

## **Tag der offenen Kapellen in 30 Kapellen und Kirchen der Innerschweiz**

**Samstag, 22. Oktober 2016**

### **Medienmitteilung**

Luzern, 23. Oktober 2016

### **Entdecken und Innehalten**

**Für einen Tag waren Orte der Stille, Besinnung und Einkehr äusserst belebt. Am vergangenen Samstag öffneten 30 Kapellen und Kirchen in der Innerschweiz ihre Pforten, liessen einen Blick hinter Altäre, Kanzeln und Schatzkammern zu und offenbarten ihre Geheimnisse.**

Die Stifts- und Pfarrkirche St. Leodegar im Hof in Luzern und der Förderverein Hergiswald machten ebenfalls am «Tag der offenen Kapellen» des Vereins Sakrallandschaft Innerschweiz mit. Sie öffnete die Leonhardskapelle für zahlreiche Besucher während 24 Stunden zur stillen Anbetung. Zudem erhielten rund 160 Interessierte bei der Führung durch die Michaelskapelle spannende kulturhistorische Einblicke. Den Rosenkranzweg von der Holzbrücke bis zur Wallfahrtskirche nahmen über 30 Interessierte unter die Füsse. Sie wanderten im herbstlichen Bergwald entlang des Prügelwegs und den 20 Stelen mit zeitgemässen Fresken zur Wallfahrtskirche hoch. Im Anschluss besichtigten sie das sakrale Juwel mit zahlreichen Altären, dem einmaligen Bilderhimmel und der Loretokapelle mit der Schwarzen Madonna.

### **30 Orte lockten zahlreiche Besuchende an**

Gesamthaft 30 Kapellen und Kirchen machten beim „Tag der offenen Kapellen“ in der Innerschweiz mit und boten ein abwechslungsreiches Programm. Von Führungen, Vorträgen, Lesungen, Konzerten, Besichtigungen, Gebeten, Wanderungen bis hin zu einer Tiersegnung für Kleintiere und Bastelangebote für Kinder. Rund 1'500 interessierte Besuchende nutzten das vielfältige Angebot und gingen auf Entdeckungsreise. Die Rückmeldungen der Besuchenden waren durchwegs positiv. So meinte beispielsweise ein Besucher der Michaelskapelle in der Hofkirche Luzern:

„Schön, dass wir diese Kapelle einmal besichtigen können, darauf habe ich schon lange gewartet“. Der Vereinspräsident Walter Wyrsh meinte dazu: „Die ersten Rückmeldungen zeigen, dass das Bedürfnis unsere sakrale Kultur wieder zu entdecken, gross ist. Wir werden prüfen, ob der Tag nicht zu einem fixen Datum im Veranstaltungskalender werden soll“.



[<Bilderlink>](#)

<Bildlegende>

Spannende kulturhistorische Einblicke in die üblicherweise verschlossene Michaelskapelle der Hofkirche Luzern ermöglichte Thomas Lang am «Tag der offenen Kapellen» des Vereins Sakrallandschaft Innerschweiz.

### <Kurzportrait> Sakrallandschaft Innerschweiz

Die Zentralschweiz verfügt über viele bekannte und weniger bekannte Wallfahrts- und Pilgerorte sowie kunsthistorisch hochstehende Sakralbauten, die von nationaler Bedeutung sind. Der Verein Sakrallandschaft Innerschweiz wurde im Mai 2014 gegründet. Er vereinigt derzeit 60 sakrale Orte aus der Zentralschweiz und dem Freiamt und setzt sich für die Belebung der sakralen Perlen ein. Dazu entwickelt der Verein gemeinsame Angebote für Kultur-, Architektur und Geschichtsinteressierte sowie Wanderfreunde. Der gemeinsame Auftritt trägt nachhaltig zur Pflege eines wichtigen kulturellen Erbes bei. [www.sakrallandschaft-innerschweiz.ch](http://www.sakrallandschaft-innerschweiz.ch)

\*\*\*

### Weitere Auskünfte an Medienschaffende erteilt gerne:

Beatrice Suter, Geschäftsstelle, [Verein Sakrallandschaft Innerschweiz](http://www.sakrallandschaft-innerschweiz.ch)  
Tel. +41-79-211 10 44, [medien@sakrallandschaft-innerschweiz.ch](mailto:medien@sakrallandschaft-innerschweiz.ch)